



Zweigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit Walmdach, lange Zeit Sitz des Lebensmittelgroßhandels Sälzle und Schneider, Ladenvorbau 1949, bis 1986 Einheit mit dem Grundstück Blumengasse 1; erbaut 1855, von 1959 bis 1991 baulich durch einen Übergang mit dem Gebäude Blumengasse 1 verbunden, 1998 zu einem Hotel Garni und einer Gaststätte umgebaut.

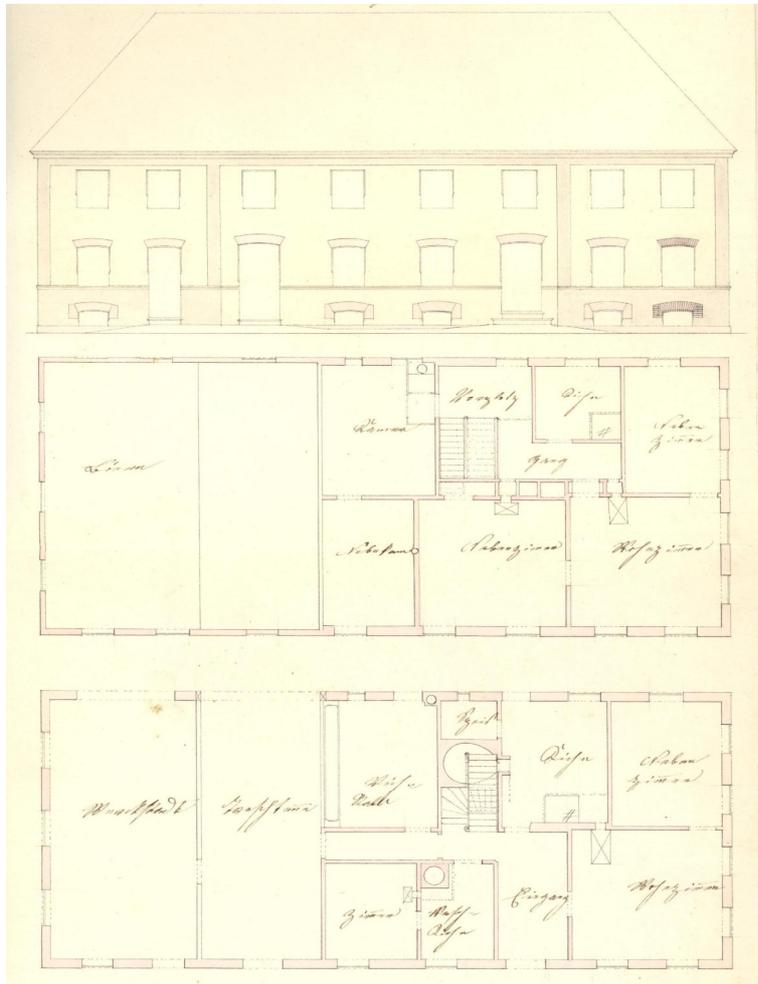
Das Grundstück bildete anfangs eine Einheit mit dem Grundstück Blumengasse 1.

Der Zimmermeister Valentin Gaiser hat vom Grafen Fugger ein Gartengrundstück zwischen Kappengasse (Kaiser-Karl-Str.) und der Promenade gekauft und plant ein Wohnhaus mit Stall und Stadel unter einem Dach. Das Haus sollte ursprünglich an der Kappengasse (Kaiser-Karl-Str.) errichtet werden. Nach drei Entwürfen und Standorten legt Gaiser seinen Plan fest. Gaiser erklärte, er wolle das Haus mit dem Eingang von Westen mittels eines Steges über den Graben hinweg anlegen, so wie schon früher der Eingang zum Garten bestanden habe.

BL01

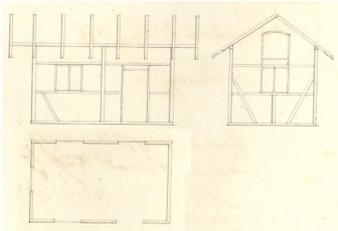
1855

A 120/ G 20



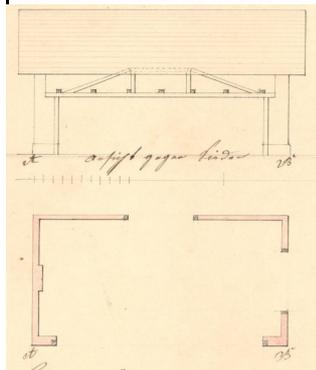
1855 A 120/ G 20

Gleichzeitig baut Gaiser in den Garten eine Gerätehütte



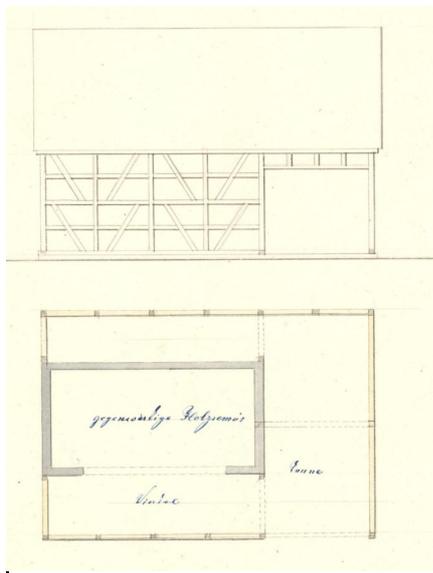
1857 A 120/ G 23

Gaiser baut eine weitere Holzremise in den Garten



1861 A 120/ G 26

Gaiser vergrößert seine Holzremise und erhält hierzu am 02.08.1861 die Genehmigung



- | | | |
|------------|----------------|--|
| 1868 | StAAu103/1868 | Bau einer Waschküche im Nebengebäude durch Joseph Heckl |
| 1882 | HV | Josef Heckel, Glaser |
| 1888 | StAAu 212/1888 | Errichtung eines Eisenzaunes durch Matthias Kircher |
| 15.02.1892 | 912-10 | Erwerb durch Eugen Sälzle von den Erben des M. Kircher |
| 1892 | StAAu 70/1892 | Ladeneinbau durch Eugen Sälzle |
| 1898 | BA 05/ 1898 | Kaminerneuerung; Eugen Sälzle; Kaufmann |
| 28.05.1901 | [13] | Joseph Heckel vermachte das Haus Blumengasse 8 und den Garten der Kinderschule |
| 1906 | EV | Franz Josef Schneider, Drogerie |
| 1907 | BA 20/ 1888 | Errichtung eines Eisenzauns; Mathias Kircher; Privatier |
| 1918 | BA 4/1918 | Umfassungserneuerung; Franz Josef Schneider; |
| 1922 | EV | Franz Josef Schneider, Kaufmann |
| 1932 | EV | Franz Josef Schneider, Drogerie |
| 1935 | BA 67/1935 | Erneuerung der Abortanlage; Franz Josef Schneider; Kaufmann |
| 1937 | BA 07/1937 | Doppelkamin durch Franz Josef Schneider, Kaufmann |
| 1939 | | Der Betrieb firmiert jetzt unter Sälzle & Schneider. |
| 1940 | BA 11/1940 | Dampfbackofen für Franz Edel, Konditor |
| 1940 | BA 22/1940 | Kaffeerösterei, Fa. Sälzle & Schneider |
| 1941 | BA 19/1941 | Luftschutzkeller |
| 1948 | EV | Sälzle & Schneider, Lebensmittel-Großhandel |
| 1949 | BA 056/1949 | Ladenumbau, Sälzle & Schneider |
| 1957 | BA 010/1957 | Wohnungsumbau, Sälzle Eugen |
| 1961 | BA 124/1961 | Ladenerweiterung, Sälzle & Schneider |

siehe auch KK 19
und BL08



- | | | |
|---------|-------------|--|
| 1986-91 | BA xxx/1986 | Nach der Geschäftsaufgabe werden die Grundstücke Östl. Promenade 10 und Blumengasse 1 getrennt. Umbau und Sanierung des Wohn- und Geschäftshauses, Dambacher u. Partner GBR
Getränkemarkt Finkbeiner und Einbau von 5 Wohnungen |
|---------|-------------|--|

1998

BA xxx/1998

Umbau des bestehenden Wohnhauses zu einer
Frühstückspension

2002

BA xxx/2002

Terrassenerweiterung

2002

BA xxx/2002

DG: Grundrißänderung der Zimmer, Fluchtgaube, x



2006

Übernahme des Hotel-Garni durch Slavica Pavlovic